



BG Klinikum Hamburg
Bergedorfer Straße 10, 21033 Hamburg
Telefon: 040 7306-0
Telefax: 040 739 46 60
E-mail: mail@bgk-hamburg.de

Abteilung für Septische Unfallchirurgie und Orthopädie

Septische Unfallchirurgie und Orthopädie

Chefarzt: Dr. U.-J. Gerlach
u.j.gerlach@bgk-hamburg.de

Leitender Oberarzt: Dr. C. Grimme
c.grimme@bgk-hamburg.de

Oberärztin: Dr. R. Schoop
r.schoop@bgk-hamburg.de

Oberarzt: M. Borreé
m.borree@bgk-hamburg.de

Sekretariat: N. Arndt
Tel.: 040 7306-2413
n.arndt@bgk-hamburg.de oder
osteitis@bgk-hamburg.de

Sprechstunde (nach telefonischer Terminvereinbarung)
Dienstag 8.00 – 10.00 Uhr
Mittwoch und Freitag 10:30 – 16:00 Uhr

Verkehrsverbindungen:

Autobahn A1 (aus Richtung Bremen/Hannover) Abfahrt Billstedt oder von NO (Berlin/Lübeck) Abfahrt Bergedorf, dann auf der B5 in Richtung Bergedorf.
Von Hamburg: B5 (Schnellstraße).

Parkplätze:

Die Besucherparkplätze des BGKH finden Sie links und rechts der Einfahrt. Die erste Stunde ist kostenfrei.

Öffentlicher Nahverkehr:

Ab Hamburg Hauptbahnhof: Schnellbus 31 bis „Unfallkrankenhaus“, S21 bis Bergedorf oder U2 bis Mümmelmannsberg.
Ab S-Bahnhof Bergedorf (S21) oder U-Bahnhof Mümmelmannsberg (U2) mit den Bussen 232 oder 332 bis „Unfallkrankenhaus“. Ab Lauenburg: Schnellbus 31 bis „Unfallkrankenhaus“.

Septische Unfallchirurgie und Orthopädie

Osteitis-Sprechstunde

Septische Unfallchirurgie und Orthopädie

Das BG Klinikum Hamburg, Ihr kompetenter Ansprechpartner in Norddeutschland, bietet Ihnen als Service die Spezialsprechstunde für Knochen-, Gelenk-, Weichteil- und Protheseninfektionen. Bei Vorliegen oder Verdacht auf posttraumatische Knochen-, Gelenk- und/oder Weichteilinfektionen an den Extremitäten, an Becken, Wirbelsäule und knöchernem Thorax sowie bei infiziert einliegenden Endoprothesen und infiziertem diabetischen Fußsyndrom ist die Vorstellung in der Osteitissprechstunde möglich.

Unser Angebot in der Osteitis-Sprechstunde umfasst

- › Anamnese und Befunderhebung
- › Weiterführende Diagnostik
- › Behandlung chronischer Wunden durch Wundexperten
- › Regelmäßige Verlaufskontrollen nach Entlassung aus stationärer Behandlung
- › Beratung über Hilfsmittel
- › Verordnung und Überprüfung von ausgelieferten Hilfsmitteln
- › Erstellung eines Rehaplanes
- › Heilverfahrenskontrolle
- › Beratung bei der beruflichen Wiedereingliederung

Bakterielle Infektionen treten trotz moderner Operationsverfahren in der Unfallchirurgie und Orthopädie auch heute noch auf, mit bis zu 2% Häufigkeit bei Wahloperationen und bis zu 50% bei offenen Frakturen oder Risikopatienten.

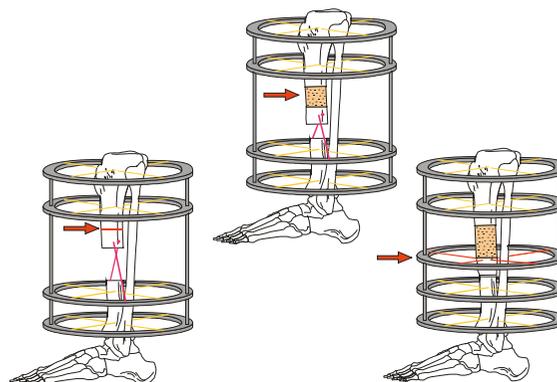
Die Problematik der Knochen- und Gelenkinfektionen wird häufig erheblich unterschätzt. Deshalb ist eine hohe Zahl chronischer oder rezidivierender Infektionen mit einem deutlich verlängerten Heilverfahren zu verzeichnen. Der lange Krankheitsverlauf führt oft zu erheblichen gesundheitlichen, familiären und beruflichen Problemen.

Osteitis-Sprechstunde

Die frühzeitige Erkennung und geeignete Therapie können den Schaden begrenzen und die Dauerfolgen mindern. Die Behandlung sollte in einem Kompetenzzentrum erfolgen, wie wir es darstellen. Für eine erfolgreiche Behandlung ist ein mehrstufiges Behandlungskonzept notwendig. Die Behandlung erfolgt bei uns interdisziplinär unter Führung der septischen Chirurgie, in Zusammenarbeit mit der plastischen Chirurgie, den Neurologen, einem kompetenten Pflorgeteam, der Physiotherapie, Ergotherapie, Sporttherapie sowie einem breiten Spektrum der orthopädischen Hilfsmittelversorgung, inklusive der Schuh- und Einlagenversorgung.

Weiterhin bieten wir Schmerztherapie an, psychologische Betreuung sowie berufshelferische Maßnahmen zur Wiedereingliederung in das Arbeitsleben.

In der Osteitissprechstunde kümmern wir uns persönlich um jeden Patienten. Die individuelle Beratung, Betreuung des Patienten und seiner Angehörigen, sowie der enge Kontakt zum Kostenträger sind für uns selbstverständlich.



Unser Leistungsspektrum auf einen Blick

Behandlungsschwerpunkte Septische Knochen- und Gelenkchirurgie

- Akute und chronische Infektionen, einschließlich der Infektion mit multiresistenten Erregern, von
- › Weichteilen, Knochen und Gelenken
 - › Implantaten und Endoprothesen
 - › diabetischen Fußsyndromen
 - › Pseudarthrosen (infizierte Falschgelenke bei ausbleibender Knochenbruchheilung)

Postinfektiöse Fehlstellungen und Problemsituationen

- › Aufbau von Knochendefekten
- › Beinlängenausgleich
- › Korrektur von Gelenkfehlstellungen und Gelenkkontrakturen
- › Arthrolysen
- › Korrektur von Fußfehlstellungen